

OSTERZEIT

3. WOCHE – DIENSTAG

MORGENLOB (ML) | ABENDLOB (AL)

ERÖFFNUNG

- ML** Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium:
Der Herr erstand vom Grabe, GLMFs 840,5 (1 Ton höher), mit Ps 67, M: GL 46,2 (Vorsängerpsalmodie) ↪ **oder**
ML/AL O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

HYMNUS

- ML** Du Licht des Himmels, großer Gott, GL 615
AL Wir wollen alle fröhlich sein, GL 326

PSALM 85

Der Herr hat Großes an uns getan, GLMFs 868,4, mit GL 633,6 (1 Ton höher)

oder

PSALM 67

Halleluja, Halleluja, Halleluja, Kv aus GL 322, mit GL 46,2 (1 Ton höher)

oder

CANTICUM NT

Würdig ist das Lamm, GL 653,7, mit GL 653,8

(KURZ)LESUNG

Apg 13,30-33 (StB) **oder** 1 Petr 2,4-5 (StB) **oder** Apg 7,51-8,1a (Lkt) **oder** Joh 6,30-35 (Lkt)

STILLE | MUSIK | GESANG

- ML/AL** Christus ist erstanden, GL 644,1, **oder**
Der Herr ist aus dem Grab erstanden, auf M: GL 644,1, ↪ **oder**
Der Herr ist den Jüngern erschienen, auf M: GL 644,1, ↪

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS bzw. MAGNIFICAT¹

- ML** Du bist das Brot, das den Hunger stillt, GLMFs 796,1, mit GLMFs 852,3 (1 Ton tiefer)
AL Brot, das die Hoffnung nährt, GL 378,1 (Zeile 1-3 als Kv), mit GLMFs 857,3

(FÜR)BITTEN

Du bist das Leben, Kv aus GLMFs 796 mit Gebet ↪

VATER UNSER

SCHLUSSGEBET ↪

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG *ad libitum*

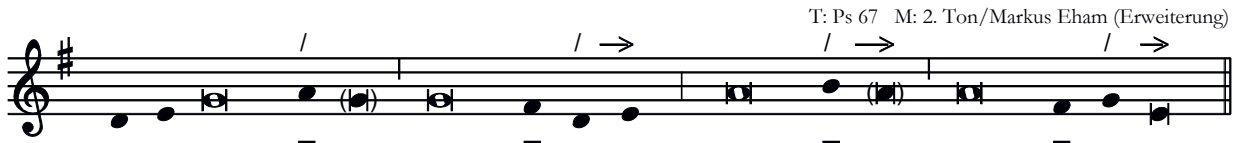
- ML** Gott gab uns Atem, damit wir leben, GL 468, **oder**
Ich glaube: Gottes Schöpfermacht, GLMFs 795,2,3
AL Regina caeli, GL 666,3, **oder**
Freu dich, du Himmelskönigin, GL 525

¹ Benedictus und Magnificat können auch in Liedform gesungen werden (GL 384 bzw. 395) oder entfallen.

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

ERÖFFNUNG – INVITATORIUM (ML)

Kv Der Herr erstand vom Grabe, kommt, wir beten ihn an. – GLMFs 840, 5 (1 Ton höher), mit VV



- K 1.** Gott sei uns gnädig und segne uns.
 Er lasse über uns sein Angesicht leuchten,
 damit auf Erden sein Weg erkannt wird
 und unter allen Völkern sein Heil. **A** Der Herr erstand vom Grabe ...
- K 2.** Die Völker sollen dir danken, o Gott,
 danken sollen dir die Völker alle.
 Die Nationen sollen sich freuen und jubeln.
 Denn du richtest den Erdkreis gerecht. **A** Der Herr erstand vom Grabe ...
- K 3.** Du richtest die Völker nach Recht
 und regierst die Nationen auf Erden.
 Die Völker sollen dir danken, o Gott,
 danken sollen dir die Völker alle. **A** Der Herr erstand vom Grabe ...
- K 4.** Das Land gab seinen Ertrag.
 Es segne uns Gott, unser Gott.
 Es segne uns Gott.
 Alle Welt fürchte und ehre ihn. **A** Der Herr erstand vom Grabe ...
- K 5.** Ehre sei dem Vater und dem Sohne
 und dem Heiligen Geiste,
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
 und in Ewigkeit. Amen. **A** Der Herr erstand vom Grabe ...

GEBET NACH PSALM 85²

Gott, Herr der Welt,
 Leid, Krieg und Schrecken erschüttern die Menschheit.
 In der Auferstehung Jesu Christi hast du ihr neue Hoffnung und Freude geschenkt.
 Lass alle Welt dein Heil erfahren und den Frieden finden.

GEBET NACH PSALM 67³

Herr Jesus Christus,
 durch deinen Tod und deine Auferstehung
 hast du allen Völkern den Weg zum Heil erschlossen.
 Lass dein Angesicht über uns leuchten,
 damit wir dich als unseren Erlöser erkennen und lieben.

² Aus: © Salzburger Äbtekonferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 133.

³ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 110.

NACH DER (KURZ)LESUNG

RESPONSORIUM

T: "Surrexit Dominus" (Hesbert, Bd. IV) M: nach einem gregorianischen Modell/GL 644,1



K/A Der Herr ist aus dem Grab er - stan - den. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.



K Der für uns am Kreuz ge-han-gen. A Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. K Ehre sei dem



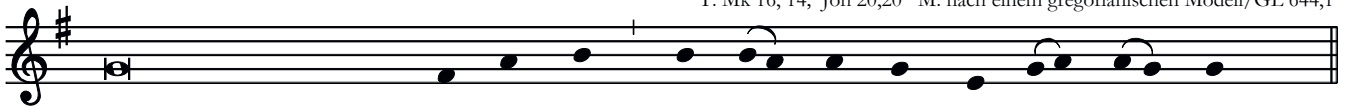
Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste. A Der Herr ist aus dem Grab



er - stan - den. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

oder

T: Mk 16, 14; Joh 20,20 M: nach einem gregorianischen Modell/GL 644,1



K/A Der Herr ist den Jüngern er - schie - nen. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.



K Sie sahen ihn und freu - ten sich. A Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. K Ehre sei dem



Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste. A Der Herr ist den Jüngern



er - schie - nen. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

(FÜR)BITTEN⁴

- Lt** Gott
 wir bitten Dich
 Gib uns unser täglich Brot:
 Ein Wort, das aufmuntert und tröstet
 Ein Lachen, das ansteckt
 Einen Menschen, der zu uns hält
 Und die Hoffnung, die ausgeht von Jesus von Nazaret
- A R** Vater im Himmel, schenk uns dein Heil. – GLMFs 728,1, **oder**
 Herr, bleibe bei uns, Halleluja. – GL 92

- Lt** Gott,
 wir bitten Dich
 Mach uns zum täglich Brot:
 Zur Hilfe
 Zum Halt
 Zu Menschen, auf die Verlass ist
 Und zu Zeugen der Hoffnung, die ausgeht von Jesus von Nazaret **A Ruf**

- Lt** Gott
 wir bitten Dich
 Gib uns unser täglich Brot:
 Beziehungen, die tragen
 Eine Gemeinschaft, die Heimat ist und gibt
 Einen Raum der Gnade
 Und eine Kirche, deren Hoffnung ausgeht von Jesus von Nazaret **A Ruf**

(Anton Rotzetter)

SCHLUSSGEBET⁵

- Gott des Lebens.
 Durch die Auferstehung deines Sohnes wissen wir:
 Der Tod ist überwunden,
 der Weg zu dir steht offen,
 unser Leben ist unvergänglich.
 Hilf uns, in dieser Gewissheit unser Leben anzunehmen
 und so unseren Weg zu gehen in Treue zu dir.
 Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.
A Amen.

⁴ Aus: Anton Rotzetter, An der Grenze zum Unsagbaren. Für eine zeitgemäße Gebetssprache in der Liturgie, Schwabenverlag, Ostfildern 2002, S. 180 f.

⁵ Nach: Messbuch (Kleinausgabe), S. 308.